

Information zur Erhebung personenbezogener Daten nach der DSGVO zur digitalen KONUS-Gästekarte

I. Verantwortlicher

Stadtverwaltung Zell am Harmesbach, Hauptstraße 19, 77736 Zell am Harmersbach, Tel: 07835-6369-0, Mail: Stadtverwaltung@zell.de

Datenschutzbeauftragter

Komm.ONE AÖR, Weissacher Str. 15, 70499 Stuttgart, Tel: +49 711 8108-14444, Mail: Datenschutzbeauftragte@komm.one

II. Zweck der Verarbeitung

Die digitale KONUS-Gästekarte bietet dem Gast während seines Aufenthaltes in Zell am Harmersbach die kostenlose Nutzung des ÖPNV in der KONUS-Gebietskulisse. Die in den Fachverfahren gespeicherten personenbezogenen Daten werden genutzt, um nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen die digitale KONUS-Gästekarte bereitzustellen. Ebenso findet eine Prüfung der Gültigkeit der KURTAXE statt. Die Nutzung der digitalen KONUS-Gästekarte ist freiwillig.

III. Betroffene

Von der Datenverarbeitung betroffen sind:

- Gäste
- Einwohner

IV. Art der Daten

Zu oben genannten Zweck werden folgende Daten erhoben:

- Name
- Aufenthaltsdauer (Buchungszeitraum)
- E-Mailadresse

V. Dauer der Datenspeicherung

Mit dem Ablauf der Gültigkeit der digitalen KONUS-Gästekarte werden alle Daten gelöscht. Es erfolgt keine weitergehende Speicherung. Soweit gesetzlich zulässig, werden Daten auch gespeichert, wenn dies zur Geltendmachung von oder Verteidigung gegen Rechtsansprüche erforderlich ist.

VI. Weitergabe

- Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die im Rahmen der Kurabgabe erhobenen Daten werden durch den Dienstleister AVS Allg. Verwaltungs- und Service GmbH, Josephsplatz 8, 95444 Bayreuth, verarbeitet. Diese stellt das System zur digitalen Erfassung der Abrechnungsdaten zur Verfügung. Weiterhin ist diese berechtigt, in unserem Namen E-Mails für die Bereitstellung der digitalen KONUS-Gästekarten zu versenden.

Im Rahmen der Bereitstellung, Wartung, Pflege und Administration der digitalen KONUS-Gästekarte werden Ihre Daten durch den Dienstleister raumobil GmbH, Auer Str. 19, 76227 Karlsruhe verarbeitet.

Mit diesen Dienstleistern liegt ein Auftragsverarbeitungsvertrag gem. Art. 28 DSGVO vor.

VII. Ihre Rechte

Als betroffene Person haben Sie nach der Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte. Dies sind

- Recht auf Auskunft über die bei uns zu Ihnen gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung der Daten, wenn keine Rechtsgrundlage für eine weitere Speicherung vorliegt (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten auf bestimmte Zwecke (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) und
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 21 DSGVO).

Beruht die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung, dann haben Sie das Recht, die von Ihnen erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der erteilten Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

Gesonderte Information über das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO

Nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe f der DSGVO (Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen der verantwortlichen Stelle oder eines Dritten) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Dies trifft zu für:

- Kontaktdatenverwaltung der Ansprechpartner
- das Bestehen eines Rechtsverhältnisses zwischen uns;
- die Betrugsprävention;
- Maßnahmen zur Gewährleistung und Verbesserung der Sicherheit von IT-Systemen;
- Maßnahmen zum Schutz unseres Unternehmens vor rechtswidrigen Handlungen und
- Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Erfolgt die Verarbeitung, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie nach Art. 21 Abs. 2 DSGVO das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Daneben haben Sie nach Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragter für den Datenschutz und
die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Hausanschrift:
Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart

Postanschrift:
Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart
Tel.: 0711/615541-0

E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Schließlich haben Sie das Recht, sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten zu wenden. Dieser ist hinsichtlich Ihrer Anfrage zur Verschwiegenheit verpflichtet, soweit es um die Verarbeitung Ihrer Daten geht. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter den in Ziffer 1 genannten Kontaktdataen.